

Startseite

In- & Ausland

Politik

Wirtschaft

Finanzen

Sport

Magazin

Kultur & Medien

Multimedia

Wissen & Bildung

Auto

Reise

Wetter

Fotostrecken

Video-Nachrichten

Frankfurt & Hessen

Nachrichten

Hessen

Hessenwahl 2008


Frankfurt

Darmstadt

Wiesbaden

Offenbach

Hanau

 Bad Homburg

Meinung

Regionalsport

Freizeit Tipps

Veranstaltungen

Bad Homburg

 zurück

Bürger wollen gegen Schule klagen

Bad Homburg Geplanter Neubau der Pestalozzischule am Platzenberg stößt auf massive Kritik

VON ANTON J. SEIB

Es drohen Klagen und ein Bürgerentscheid - der Neubau der Pestalozzischule auf einem Acker am Bommersheimer Weg wird nicht ohne juristische und politische Scharmützel über die Bühne gehen und das Projekt möglicherweise verzögern. Das ist das Ergebnis der Bürgerversammlung am Dienstagabend im Kurhaus, bei dem aus den Reihen der rund 300 Besucher massive Kritik an dem Neubauprojekt geäußert wurde.

Tenor der Kritiker: Der Bebauungsplan für den Schulneubau weist schwere Mängel auf, der Standort unweit des Wohngebiets und des Naherholungsgebiets Platzenberg ist ungeeignet. Das Areal wird von den Anwohnern nicht akzeptiert, die Eigentumsverhältnisse sind nicht geregelt. Als Ausweichstandort schlagen die Gegner des Projekts ein Gelände unweit der jetzigen Pestalozzischule an der Alten Feuerwache vor.






Sollte die Stadt das Planungsverfahren nicht erneut aufrollen und alternative Standorte suchen, werde man gegen das Vorhaben mit einem Bürgerentscheid vorgehen, kündigte Karin Spieß, Sprecherin des Landschaftsschutzvereins Platzenberg, an. Sie verwies auf 3899 Unterschriften gegen das Vorhaben, sie reichten aus, um das Quorum für ein Bürgerbegehren zu erreichen. Und auch bei der Oberbürgermeisterwahl 2009 könnten die Kritiker eine entscheidende Rolle spielen, sagte Spieß. Ihr Fazit: Will der Hochtaunuskreis als Schulträger den Schulneubau schnell umsetzen, müsse woanders gebaut werden.

Möglicherweise geht auch ein Grundstücksbesitzer gegen den Schulneubau vor. Der Rechtsanwalt, der nach Informationen der FR im benachbarten Oberursel lebt, hat ein Grundstück im Geltungsbereich des Bebauungsplans

Suche**FR-online interaktiv**

- ▶ E-Paper
- ▶ Newsletter
- ▶ FR Blogs
- ▶ RSS-Feeds
- ▶ FR Forum
- ▶ FR Shop
- ▶ FR Fotos
- ▶ FR Videos

1968-Wie es wirklich war**Anzeigenmarkt**

 Stellenangebote	4661
 Stellengesuche	84
 Kfz-Markt	331
 Immobilien	ca. 850000
 weitere Märkte	309

Web-ID:**Wahlbörse**

Beweisen Sie Ihr politisches Geschick und tippen Sie mit:

▶ Was ist eine Wahlbörse?

Fotostrecken Hessen

Kinoprogramm
 Polizeimeldungen
 Dossiers
 Lokale Services
 Campus

Anzeigenmarkt

Kfz-Markt
 Stellenmarkt
 Immobilien
 Weitere Märkte
 Informationen
 Anzeigenservice
 Anzeigenaufgabe

Marktplatz

Lotto Service
 Online-Spiele
 Abnehmen
 FR Shop
 FR Reisen
 FR Tel
 Partnersuche
 Genussakademie

ANZEIGE

Sehenswürdigkeiten
 Fragen & Antworten

Verlagservice

Suche/Archiv
 Abo-Service
 FR-Newsreader
 Ausbildung
 FR Altenhilfe

und hat laut Bürgerinitiative bereits damit gedroht, den Rechtsweg ausschöpfen zu wollen. Auch Günter Stiller, Sprecher des örtlichen BUND, kündigte Widerstand an. Die Naturschützer wollen eine Verbandsklage beim Verwaltungsgerichtshof Kassel einreichen.

Zu Beginn der Versammlung hatte Stadtplaner Jürgen Hölz darauf verwiesen, dass das Gelände seit 30 Jahren als Standort für eine Schule vorgesehen sei. Das Vorhaben sei untersucht worden, keiner der Grenzwerte beispielsweise für Lärm oder Elektromog werde überschritten. Nach Abwägung aller Kriterien schlage die Stadt deshalb diesen Standort vor. OB Jungherr ahnte gleichwohl, dass dies nicht einfach wird. "In dieser Frage werden wir nicht zueinander finden", sagte sie. Nach der Erfahrung dieses Abends müsse man davon ausgehen, "dass das vor Gericht geklärt wird".






In der teils heftigen Diskussion führten die Kritiker zahlreiche Argumente gegen den Standort ins Feld. So ziehe die Schule zusätzlichen Verkehr an, die Frischluftzufuhr sei gefährdet, weitere wertvolle Flächen würden versiegelt, Schüler würden durch Elektromog der nahen Freileitung gefährdet. Nachdenklich machte der Redebeitrag der Mutter eines Pestalozzischülers. "Ich fühle mich diffamiert", sagte sie mit bebender Stimme. "Das ist bösartig, das geht gegen unsere Kinder."

Kommentar

 Druckversion

 Artikel verschicken

 Leserbrief

Bookmark:  oneview  Linkarena  del.icio.us  Webnews  YiGG

[document info]

Copyright © FR-online.de 2008

Dokument erstellt am 13.03.2008 um 00:08:03 Uhr

Erscheinungsdatum 13.03.2008 | Ausgabe: R1NW | Seite: 28



14 Verletzte beim Zugrangieren in Isenburg



Hessen rockt - das Finale



Warnstreik der Ärzte in Wiesbaden



Haus in Bürstadt explodiert



Bürgerversammlung zum Louiscenter in Bad Homburg

[Schlappekicker](#)

[Projekt FRISCH](#)

[Mediadaten](#)

[Über die FR](#)

[Die neue FR](#)

[Kontakt](#)

[Impressum FR](#)

HESSEN ROCKT



- ▶ [Zur Fotostrecke](#)
- ▶ [Alle Bilder von allen Konzerten!](#)

Verkehrsmeldungen



Aktuelle Staumeldungen, Baustellen und Verkehrskameras im Rhein-Main-Gebiet.

- ▶ [Zu den Staumeldungen](#)

Sonderveröffentlichung



Neue Ausbildungsberufe, erstaunliche Werdegänge.

- ▶ [Zur Berufsroundschau](#)

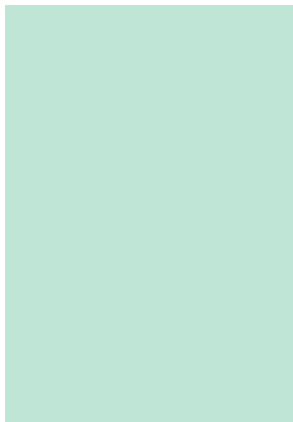
Polizeimeldungen



Hessenwetter

- ▶ [Mehr Wetterinfos](#)

Lotto Service



Tipp24.de INFORMATION:

Zu Tipp24.de

49 6 6

TEILNAHME AB 18. SUCHTGEFAHR!

[▲ Seitenanfang](#)

Copyright © 2008 Frankfurter Rundschau
Startseite | Anzeigenmarkt | Datenschutzerklärung
Abo-Service | Mediadaten | Kontakt | Impressum
realisiert von evolver media®